Stand: Januar 2015



Steckbrief: Vereinbarkeit Beruf und Familie

Behörde	Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
Kontaktdaten	E-Mail: gleichstellungsbüro@ostfalia.de
	Tel.: 05331/93917000

Wie fördern Sie die Balance zwischen Privat- und Berufsleben Ihrer Mitarbeiter?

- Gleitende Arbeitszeit
- Vertrauensarbeitszeit in Teilbereichen
- Verschiedene Teilzeitmodelle

Welche Konzepte, Grundlagen, Leitlinien haben Sie diesbezüglich erarbeitet und umgesetzt?

- Zielvereinbarung zur Erlangung des Grundzertifikats zum audit familiengerechte hochschule (2008)
- Zielvereinbarung zur Bestätigung des Zertifikats zum audit familiengerechte hochschule (2011)
- Beitrittserklärung zum Best Practice Club Familie in der Hochschule (2014)

Welche familienfreundlichen Maßnahmen zur Kinderbetreuung und Pflege von Angehörigen wurden umgesetzt?

- Familienservice im Gleichstellungsbüro als Anlauf- und Beratungsstelle
- Leitfaden zur Erleichterung des Wiedereinstiegs bei familienbedingter Freistellung/ Elternzeit (inkl. MitarbeiterInnengespräche)
- Ausbau eines bedarfsgerechten Kinderbetreuungsangebots (Belegplätze in Kita mit Krippe auf dem Hochschulgelände und in Hochschulnähe, zusätzliche flexible Kinderbetreuung, interne Babysitterbörse)
- Bekanntgabe von Ferienangeboten
- Infrastruktur zur Erleichterung des Mitbringens von Kindern an die Hochschule
- Systematische interne und externe Informationspolitik, u. a. Information von Neuberufenen (als Führungskräfte)
- Ostfalia-eigenes Internetportal "Familie in der Hochschule" mit zahlreichen Informationen (u. a. zum Bereich "Pflege"), www.ostfalia.de/familie

Wie unterstützen Ihre Führungskräfte die Vereinbarkeit?

Vereinbarkeit wird in den zentralen Gremien der Hochschule als Querschnittsaufgabe thematisiert. Zukünftig wird dieser Aspekt bei der Weiterbildung von Verantwortlichen intensiver berücksichtigt (eine Stelle für den Bereich Personalentwicklung wurde eingerichtet).





Was würden Sie anderen Behörden weiterempfehlen?

Bei komplexen Strukturen die Entwicklung zu einer familiengerechten Einrichtung anfangs durch eine externe Stelle systematisch begleiten zu lassen (z. B. im Rahmen einer Auditierung). Ziele und Maßnahmen kontinuierlich intern und extern kommunizieren. Hilfreich war die Einrichtung einer Projektgruppe mit Mitgliedern aus allen Statusgruppen und Standorten, ebenso die Benennung von dezentralen Kontaktpersonen in den Fakultäten.

Welche Anbieter (z. B. Institution, Referent, Coach) können Sie empfehlen?

Eine allgemeine Empfehlung kann nicht gegeben werden. Für einzelne Fragen steht das Gleichstellungsbüro unter Tel. 05331/939 17000 zur Verfügung.